

		Antrag	Beratungs- ergebnis ErgebnisHH	Ergebnis- effekt ErgebnisHH	Beratungs- ergebnis Finanz-HH	Stand 19.02.2024	Stand nach FWFA	Stand nach VA	Stand nach VA	
Antrag/Ausschuss	ANTRAG				Beschlüsse Fachausschüsse	Abstimmungsergebnis Fachausschüsse	Abstimmungsergebnis FWFA	TOP VA	Abstimmungsergebnis VA am 21.02.2024	
Summe €										
VA	<b>KSSA HH (Antrag Dritter)</b>	286.000						TOP VA	VA Abstimmungsergebnis	
TOP 16	Antrag Kirche für Johannes				In einer kurzen Beratung sprechen sich die Ausschussmitglieder dafür aus, dass mit der Kirchengemeinde St. Johannes Glandorf bei einer Zuschussgewährung eine vertragliche Regelung mit Absicherung für die Gemeinde Glandorf vereinbart werden sollte, da das Gebäude des Jo-hannis-Kindergartens nicht im Eigentum der politischen Gemeinde ist. Herr Niesemeyer berichtet von einer ähnlich vertraglichen Regelung in Bad Laer. Dieser Regelung sollten daher aus Sicht der Kirchengemeinde keine Hinderungsgründe entgegenstehen. <b>Die Ausschussmitglieder sprechen sich dafür aus, den Antrag der Kath. Kirchengemeinde Glandorf ohne Beschlussempfehlung in die weiteren Haushaltsberatungen zu geben.</b>	7 ja	nicht beraten	TOP 12.1	7 J	
	<b>KSSA vom 30.01.2023 HH (Antrag Dritter)</b>						FWFA HH (keine Inhalte)	TOP VA	VA Abstimmungsergebnis	
	Antrag des Bürgerschützenvereins Sudendorf-Schierloh e. V. auf Beschussung einer notwendigen Investitionsmaßnahme - Beratung und Beschlussfassung	5.866	5.900	-5.900	Dem Bürgerschützenverein Sudendorf-Schierloh e. V. wird zu den Kosten für die Sanierung des Luftgewehrstandes im Schützenhaus Sudendorf ein Zuschuss in Höhe von 20% der Gesamtkosten, somit maximal 5.866,26 EUR, gewährt.	7 ja	6 Ja	TOP 13.2	7J	
	<b>KSSA Allgemeiner Antrag</b>							TOP VA	VA Abstimmungsergebnis	
	Grundstückssuche für die HHO-Kita und Planung des Zeithorizontes	RAT			Die Verwaltung wird beauftragt, weiter an den Punkten: 1) Klärung der Grundsatzfrage, ob das zukünftige Gebäude auf einem neuen Grundstück oder auf dem jetzigen Altgrundstück gebaut werden kann, 2) Erstellung eines Zeitplanes zur Umsetzung im Zeithorizont von 2-5 Jahren und 3) Einstieg in die Grundstückssuche, wenn die unter 1) genannte Grundsatzfrage geklärt ist oder Einstieg in die Suche eines Platzes für eine Übergangslösung in Modulbauten für die Abriss- und Neubauphase zu arbeiten. Zudem wird die Verwaltung mit Punkt 4 wie folgt beauftragt: 4) Ob eine neue Kita (inkl. der momentan dort ansässigen Großtagespflege) auf der Rasenfläche an der LuWi und dem Grundstück Halvi/Großtagespflege realistisch ist zu prüfen. Berichterstattungen haben regelmäßig im nicht öffentlichen Teil des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses zu erfolgen.	4 Ja 3 Enthaltung	nicht beraten	TOP 13.1	3J 3N 1E	
	<b>BPUA HH</b>	Summe €				Beschlüsse BPUA	BPUA HH	FWFA HH (keine Inhalte)	TOP VA	VA Abstimmungsergebnis
TOP 8.1	Streichung DE Programm Averferden Antrag der SPD /GRÜNE Gruppe auf Streichung der Mittel für das DE Projekt Aussenanlage Heimathaus Averferden - Beratung und Beschlussfassung (Förd. 346.500) (55%)	-630.000	0	0	-630.000	Der Haushaltsansatz für die Außenanlage Heimathaus Averferden wird gestrichen. (betrifft Finanzhaushalt - keine direkte Ergebnisauswirkung) anlog muss der Ansatz Fördermittel angepasst werden	5 ja 2 nein	4 J 2 n	TOP 14.1.1	4J 2N 1E
TOP 8.2	Antrag der UWG-FDP Gruppe zur Streichung der Mittel für den Mehrgenerationenspielplatz Averferden - Beratung und Beschlussfassung(Förd.346.500) (55%)	-630.000	0	0	-630.000	Die Mittel für den Mehrgenerationenspielplatz Averferden werden gestrichen. (betrifft Finanzhaushalt - keine direkte Ergebnisauswirkung) anlog muss der Ansatz Fördermittel angepasst werden	5 ja 2 nein	4 J 2 n	TOP 14.1.2	4J 2N 1E
TOP 8.3	Streichung der Mittel für den Niedrigseilgarten (Veranschlagung 2021 80.000 EUR - HH-Rest 77.600 aktuell (Förd. 50.400 €)	-80.000	0	0	0	Die Haushaltsreste für den Bau des Niedrigseilgartens werden auf 30.000 EUR reduziert. Der Niedrigseilgarten entfällt. Der Spielplatz soll an gleicher Stelle hergerichtet werden. Betrifft Finanzhaushalt - Jahr 2021 - kein Effekt für Jahr 2024 keine direkte Ergebnisauswirkung	7 ja	6 J	TOP 14.1.3	7 J
	<b>BPUA Allgemeiner Antrag</b>					Beschlüsse BPUA	BPUA HH		TOP VA	VA Abstimmungsergebnis
TOP 9	Antrag der CDU Fraktion zur Ausweisung von Flächen zur Wohnbebauung in den Ortsteilen Schierloh und Glandorf - Beratung und Beschlussfassung	nur bis VA				Die Verwaltung wird beauftragt die Ausweisung von Flächen zur Wohnbebauung im Ortsteilen Glandorf und Schierloh voranzutreiben.	7 ja	nicht beraten	TOP 14.2	7J
TOP 10	Antrag der UWG-FDP Gruppe zum Spielplatzkonzept - Beratung und Beschlussfassung Neuausrichtung beim Spielplatzkonzept durch Reduzierung der Anzahl bei gleichzeitiger Steigerung der Qualität	nur bis VA				Der Antrag wurde zurückgenommen. Die Verwaltung prüft, welche Spielplätze entbehrlich sind und sich als Baufläche eignen	kein Beschluss	nicht beraten	TOP 14.3	kein Beschluss
TOP 11	CDU- BPUA Ausschussvorsitzender: Anregung Überprüfung von Flachdächern an gemeindeeigenen Gebäuden - Beratung und Beschlussfassung					Die Verwaltung wird sich Gedanken über ein Konzept zur regelmäßigen Überprüfung der gemeindlichen Gebäude machen.	kein Beschluss	nicht beraten	TOP 14.4	kein Beschluss

Antrag/Ausschuss	Antrag	Beratungs-	Ergebnis-	Beratungs-	Beschlüsse Fachausschüsse	Stand 19.02.2024	Stand nach FWFA	Stand nach VA	Stand nach VA
		ergebnis	effekt	ergebnis		Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	TOP VA	Abstimmungsergebnis
	ANTRAG	ErgebnisHH	ErgebnisHH	Finanz-HH		Fachausschüsse	FWFA		VA am 21.02.2024
	Summe €								

SchulA (Anträge Schulen)	Summe €				ABWEICHENDE Beschlüsse SchulA	SchulA HH		TOP VA	VA Abstimmungsergebnis
Grundschule Schwege: Beantragung durch Schulleitung Haushaltsmittel für das Jahr 2024 lt. beigefügtem Antrag. (die Mittel Erstantrag sind im Erstentwurf des Haushaltsplans 2024 enthalten) Incl. Aktualisierung Stand 26.01.2024	siehe Antrag				<b>Die Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2024 für die Grundschule Schwege werden bereitgestellt.</b> Bürgermeister Dimek erklärt, dass bei einer Ersatzbeschaffung die Kosten aus dem laufenden Unterhaltungsbudget des Haushalts der Gemeinde genommen werden können. (Erstantrag ist im Erstentwurf HH 2024 enthalten, es werden keine Budgetänderungen vorgenommen)	15 ja	nicht beraten	TOP 15.3	7J
Beantragung durch Schulleitung: Haushaltsmittel für das Jahr 2024 lt. beigefügtem Antrag. (die Mittel sind im Erstentwurf des Haushaltplans 2024 enthalten)	siehe Antrag				Die Haushaltsmittel für das Jahr 2024 für die Grundschule Glandorf werden bereitgestellt.	15 ja	nicht beraten	TOP 15.4	7J
Beantragung durch Schulleitung: Haushaltsmittel für das Jahr 2024 lt. beigefügtem Antrag. (die Mittel sind im Erstentwurf des Haushaltplans 2024 enthalten)	siehe Antrag				Die Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2024 für die Ludwig-Windthorst-Schule Glandorf werden bereitgestellt.	15 ja	nicht beraten	TOP 15.5	7J
							FWFA HH (keine Inhalte)	TOP VA	VA Abstimmungsergebnis
Relaunch der Websites der Schulen	7.500	7.500	-7.500		Es erfolgt ein Relaunch der Internetauftritte der drei Schulen. Der Träger sollte dabei das Hosting und die Einhaltung aktueller Standards bezüglich Informationssicherheit, Datenschutz und Funktionalität gewährleisten. Ergebniseffekt minus 7.500 EUR	15 ja	6 J	TOP 15.6	7J

FWFA HH	Summe €				ABWEICHENDE Beschlüsse FWFA		FWFA HH	TOP VA	VA Abstimmungsergebnis
Die Anträge der Freiwilligen Feuerwehren Glandorf und Schwege sowie für die Jugendfeuerwehr für das kommende Haushaltsjahr 2024 sind der Vorlage als Anlage beigefügt und werden zur Beratung gestellt. (die Mittel sind im Erstentwurf des Haushaltplans 2024 enthalten)	siehe Antrag				Die Anträge der freiwilligen Feuerwehren Glandorf und Schwege werden beschlossen.		6 J	TOP 16.1	7J

FWFA HH	Summe €				ABWEICHENDE Beschlüsse FWFA		FWFA HH	TOP VA	VA Abstimmungsergebnis
1. Erhöhung des Ansatzes für die Gewerbesteuer TOP 10 Nr Gewerbesteuer - Haushaltsansatz für die Gewerbesteuer von 3,8 Mio. Euro auf 4,2 Mio. Euro erhöhen	400.000	200.000	100.000		Der Haushaltsansatz für die Gewerbesteuer wird von 3,8 Mio. Euro auf 4,0 Mio. Euro erhöht. Erläuterung: Die Mengenerhöhung führt zur Erhöhung der Umlagen Ergebniseffekt ca 50% der Erhöhung = ca. 200 TEUR - Kompromiss + 200 TEUR Erhöhung auf 4,0 Mio EUR (Die Summe bei den Umlagen erhöht sich analog um ca. 100.000 EUR und ist noch exakt zu ermitteln)		6 J	TOP 16.2 Nr. 1	7J
2. Verringerung des Haushaltsansatzes im Produkt 533100 „Zuschuss Wassermanagement“ TOP 10 Nr Verringerung des Haushaltsansatz im Produkt 533100 Zuschuss Wassermanagement um 20T€ auf 5T€	-20.000	-20.000	20.000		Der Haushaltsansatz im Produkt 533100 „Zuschuss Wassermanagement“ wird um 20.000 € auf 5.000 € verringert.		6 J	TOP 16.2 Nr. 2	7J
Nutzungsentgelt Dritter (Beteiligung Defizitausgleich) TOP 10 Nr 1) Die Nutzungsentgelte für außerörtliche Schulen und Institutionen, sind zu erhöhen. Über Art und Umfang ist entsprechend zu beraten.		4.000	2.000		Die Nutzungsentgelte für außerörtliche Schulen und Institutionen werden wie folgt erhöht: Je genutzter Bahn ist eine Nutzungsgebühr von 40 € (alt 30 €) und je Schüler ein nutzungsabhängiges Entgelt von 1,00 € (alt 0,60 €) zu entrichten.s  Erläuterung: siehe Tabelle Zahlen Schuilen und Verweis auf den Vermerk Wernsmann 10.01.2024 Nutzungsentgelt wurde nach Beschluss Vorlage 104/2022/2 analog zur Preiserhöhung angepasst  für 1/2 Jahr 2024		6 J	TOP 16.2 Nr. 3	7J
2) Für Rentner ist die Ermäßigung auf die Jahreskarten zu streichen.	ca. 12.000	6.000	3.000		Die Ermäßigung für Rentner im Hallengartenbad wird um die Hälfte reduziert. So ist für die Jahreskarte künftig ein Preis von 150,00 € (alt 100,00 €), für die 10er- Karte 27,00 € (alt 18,00 €) und die 25er-Karte 60,00 € (alt 40,00 €) sowie die Einzelkarte 3,00 € (alt 2,00 €) zu zahlen.  Rentner: Antrag wird geändert auf den "Mittelpreis" zwischen Erwachsener und Jugendlicher auf 3 Euro. Die Mehrfachkarten und die Jahreskarte ebenso. (ca. 6.000 EUR p.a.) Ergebniseffekt für 1/2 Jahr 2024		6 J	TOP 16.2 Nr. 4	7J
Eintrittsgelder bzw. Nutzungsgebühren für auswärtige Schulen und Kommunen zu überprüfen, ggf. anpassen	offen		offen		SPD Antrag wurde zurückgezogen, da zuvor im Antrag UWG-FDP inhaltsgleich beraten		keine Abstimmung Antrag wird zurückgezogen, da zuvor inhaltsgleich beraten	entfällt	7J

		Antrag	Beratungs- ergebnis	Ergebnis- effekt	Beratungs- ergebnis	Stand 19.02.2024	Stand nach FWFA	Stand nach VA	Stand nach VA	
Antrag/Ausschuss		ANTRAG	ErgebnisHH	ErgebnisHH	Finanz-HH	Beschlüsse Fachausschüsse	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	TOP VA	Abstimmungsergebnis
		Summe €					Fachausschüsse	FWFA		VA am 21.02.2024
TOP 11 Nr.	Vorschläge zur Haushaltskonsolidierung Planhaushalt 2024		45.500	45.500		Hinweis: Mehrere Modelle wurden durch die Verwaltung vorgestellt. Von einer Beschlussfassung wurde zunächst abgesehen. Siehe Aufstellung Einnahmen und Ausgaben per Saldo 45.500 EUR		Hinweis: Mehrere Modelle wurden durch die Verwaltung vorgestellt. Von einer Beschlussfassung wurde zunächst abgesehen.	TOP 16.3 Nr. 1	ohne Beschluss
TOP 11 Nr.	Vorschläge zur Haushaltskonsolidierung Haushaltsplanentwurf 2024		-92.600	-92.600		Haushaltskonsolidierung - ggf. Gestaltungsmöglichkeit JA 2022 im Bereich der Rückstellungen -Aufteilung Zugang auf 8 Jahre - Wirkung: Ergebniseffekt 2022: 647.400 Wirkung Ergebniseffekt 2023 - 92.600 Wirkung Ergebniseffekt 2024 -92.600 + Folgejahre  Vorteil Überschussrücklage auf 2022 steigt deutlich an. Abschmelzung über die Jahre bis 2029		Hinweis: Mehrere Modelle wurden durch die Verwaltung vorgestellt. Von einer Beschlussfassung wurde zunächst abgesehen.	TOP 16.3 Nr. 2	ohne Beschluss
TOP 12	Beschlussvorschlag: Der Wirtschaftsplan 2024 für die Gemeindewerke Glandorf wird beschlossen.					Der Wirtschaftsplan 2024 für die Gemeindewerke Glandorf wird beschlossen.		6 J	TOP 16.4	7 J
VA 23.01.2024									TOP VA 23.01.2024	VA Abstimm. 23.01.2024
	a.) Kauf des Objektes „Münsterstraße 9“ (im Bild Gelb dargestellt)					Auf Grundlage des vorliegenden Angebots vom 19.01.2024 wird dem Planungsbüro Flatau Architekten aus Osnabrück der Auftrag zur Erstellung einer Vorplanung für den Umbau des Rathauses zum Preis von 4.749,17 € erteilt. <b>Dabei soll die mögliche Nutzung von Räumlichkeiten in dem angrenzenden Gebäude mit der Pizzeria sowie dem angrenzenden Gebäude von Herrn Gründker mitbetrachtet werden.</b>			TOP 10.1 am 23.01.2024	6 J 1 Enthaltung
	b.) Kauf einer Wohnung im Objekt Gründker (im Bild rot dargestellt)									
VA 23.01.2024									TOP VA	VA Abstimmungsergebnis
	Antrag zur Vermarktung des Gewerbegrundstückes an der Laudieker Straße		103.500	349.000	245.500	Verkaufspreis 349.000 EUR, Anlagenabgang 245.500 EUR Anlagenabgang			TOP 17	7J
TOP 13	Die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für das Jahr 2024 wird verabschiedet.					Die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für das Jahr 2024 wird mit den in der Sitzung beschlossenen Änderungen verabschiedet.		6 J	TOP 19	7J